



Kommunikation Motorsport

Virginia Brusch

Telefon: +49 151 52817968

E-Mail: virginia.brusch@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

IMSA korrigiert Daytona-Ergebnis

- **Audi R8 LMS #45 auf Platz zwei zurückversetzt**
- **Organisatoren entschuldigen sich für Durcheinander**

Ingolstadt/Daytona, 27. Januar 2014 – Rund vier Stunden nach Rennende haben die Organisatoren der 24 Stunden von Daytona (USA) das Ergebnis in der Klasse GT Daytona (GTD) korrigiert.

Die IMSA nahm eine ursprünglich gegen den Ferrari #555 verhängte Zeitstrafe wieder zurück. Der zunächst zum Sieger erklärte Audi R8 LMS #45 des Audi-Kundenteams Flying Lizard Motorsport wurde auf den zweiten Platz zurückversetzt. Die Organisatoren haben alle Beteiligten um Entschuldigung für das verursachte Durcheinander gebeten.

Das Team Flying Lizard Motorsports behält sich weitere Schritte gegen diese Entscheidung vor und möchte sich erst am Montag äußern.

Romolo Liebchen, Leiter Audi Sport customer racing: „Es ist schade, dass das Geschehen nach Rennende einen Schatten auf das wirklich tolle Rennen in der Klasse GT Daytona wirft. Wahrscheinlich hätte dieses Rennen zwei Sieger verdient.“

– Ende –



Der Audi-Konzern hat im Jahr 2013 rund 1.575.500 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Von Januar bis Ende September 2013 erreichte das Unternehmen bei einem Umsatz von rund € 37 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,74 Mrd. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun (China) und Jakarta (Indonesien). Seit Ende 2013 fertigt die Marke mit den Vier Ringen zudem in Foshan (China), ab 2015 in São José dos Pinhais (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit knapp 73.000 Mitarbeiter, davon rund 50.000 in Deutschland. Von 2014 bis 2018 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von rund € 22 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel lautet CO₂-neutrale Mobilität.